



Brighton Beach

England - wir vermissen dich

Liebe Englandfreunde,

wie gerne würden wir eine kleine Reise nach England unternehmen, am Beach von Brighton sitzen, auf den South Downs wandern, einen Einkaufsbummel in London unternehmen, Fish „n‘ Chips und ein kühles Pint Bitter zum Abendessen und selbstverständlich unsere Freunde in Haywards Heath treffen. Aber leider müssen wir noch etwas darauf warten.

Um diese Wartezeit zu überbrücken, haben wir ein paar Ideen und Tipps zum Träumen zusammengestellt, damit man sich ein kleines Stück Großbritannien nach Hause holen kann. Da gibt es frühere Produktionen von Glyndebourne Theater online, ein Scones-Rezept für den Afternoon Tea, Tipps zum englischen Gärtnern oder auch Vorschläge für einen entspannten Fernsehabend.

Hoffen wir, bald wieder auf die wunderschöne Insel reisen und in den englischen Flair live eintauchen zu dürfen!

Ihr 

Glyndebourne am Bildschirm

Vorsichtig tastet sich auch die britische Kulturszene zurück ins Leben. Das Opernfestival von Glyndebourne in Susses, seit den 1930ern eines der großen Sommer-events, kann dieses Jahr live stattfinden. Freundlicherweise gibt es trotzdem die Möglichkeit sich frühere Produktionen am Bildschirm anzuschauen. Auf der Webseite ist außerdem eine Dokumentation über dieses private Opernhaus zu finden und das Erlebnis, in Abendkleid und Smoking zu picknicken – denn das gehört ganz selbstverständlich zu Glyndebourne dazu.

Link: <https://www.glyndebourne.com/on-screen/>



Ausstellung zur Würdigung von Prinz Philips Leben

Nach 73 Ehejahren musste Queen Elizabeth Abschied nehmen von ihrem geliebten Prinz Philip. In dieser gemeinsamen Zeit hatten die Queen und ihr Gatte viele Höhen und Tiefen durchlebt und waren mit ihrer Liebe stets der Öffentlichkeit ausgesetzt, doch für viele Fans der Royals war es eine Liebe wie aus dem Bilderbuch.

Nun soll in einer Ausstellung an Prinz Philip erinnert werden. Die Queen stimmte zu, wertvolle Artefakte für eine geldbringende Ausstellung freizugeben. Ursprünglich waren diese für das 100-jährige Jubiläum des Herzogs geplant.

Unter anderem ist es auch Ziel der Ausstellung, die Kassen der Royal Collection Trust wieder zu füllen. Auf Grund der Corona-Pandemie verlor er Einnahmen und musste Arbeitsplätze streichen. Das Königshaus rechne mit zahlreichen Besuchern, heißt es von einem Insider. Auch war man wohl positiv überrascht von der Großzügigkeit mit der Exponate für die Ausstellung von der Queen freigegeben wurden. „Auch wenn der eine oder andere die Ausstellung so schnell nach Prinz Philips Tod, womöglich zu früh finde, so sehe die Queen sie als Teil der Geschichte,“ berichtete ein Insider. Ferner fügt die Queen hinzu: "Die Exponate zeichnen ein Bild des Herzogs. Seit seinem Tod ist viel über ihn gesagt worden, aber es gibt noch so viel mehr zu sehen."

(Quelle: www.vox.de)

News from Haywards Heath

Howard Mundin has been elected the new mayor of Haywards Heath, with former town mayor Alastair McPherson as his deputy mayor. The Town Mayor is elected by the Town Councillors annually and holds office from the Full Council meeting held in May until the following year. The Town Mayor has the responsibility to promote and uphold the character of Haywards Heath and encourage public involvement in the Council's activities as well as the duties of presiding over meetings of Full Council and of representing the town at Civic and ceremonial functions. The Mayor also has the opportunity to raise funds during the Year of Office for his named charity.



The new Haywards Heath Town Mayor:
Cllr Howard Mundin

FREUNDSCHAFTSCLUB Haywards Heath - Traunstein e.V.

Impressum

Freundschaftsclub Haywards Heath - Traunstein e.V.
83278 Traunstein - Sepp-Köstler-Straße 7
E-Mail: freundschaftsclub@yahoo.de
Internet: www.freundschaftsclub.de
Vorsitzender: Günther Miedaner, Tel (0861) 9097 250
Stellv. Vorsitzende: Gudrun Anner, Tel (08669) 6427
Eine An- bzw. Abmeldung für den Verteiler erfolgt formlos über o.g. E-Mail.

William Shakespeare: Sonett 18

Sonett 18 ist eines der bekanntesten der 154 Sonette des englischen Dichters William Shakespeare, die sich überwiegend mit dem Thema Liebe befassen. Als Gedichtband wurden die Sonette erstmals 1609 in London herausgegeben. Aufgrund des Buchformats wird diese Ausgabe in der Shakespeare-Forschung auch als „Quarto-Ausgabe“ bezeichnet. Allerdings ist bis heute ungeklärt, ob die Veröffentlichung der Sonette von Shakespeare selbst gewollt war oder ohne Einverständnis des Dichters geschah.

In dem Gedicht spricht das lyrische Ich eine von ihm geliebte Person (nicht eindeutig, ob es sich um einen Mann oder eine Frau handelt) an und wirft gleich die Frage auf, ob es den oder die Geliebte mit einem Sommertag vergleichen soll: Shall I compare thee to a summer's day? Von der zweiten Zeile beantwortet der Dichter dies gleich negativ, denn der oder die Geliebte sei lieblicher und maßvoller, der Sommertag sei wechselhaft und könne jederzeit an Schönheit einbüßen, die Sonne könne mal zu heiß scheinen, mal von Wolken verdeckt werden. In der dritten Strophe verkündet der Dichter den Wunsch, dass der oder die Geliebte in den Zeilen des Sonetts ewig weiterleben möge. Im abschließenden Zweizeiler sagt er, dass seine Dichtung der oder dem Geliebten ewiges Leben schenkt.

Das Sonett ist in viele Sprachen übersetzt und vertont worden, unter anderem über 150 Mal ins Deutsche.

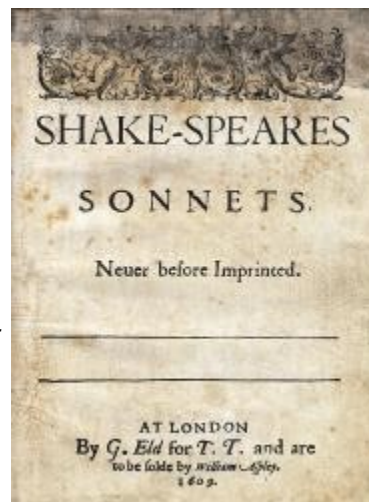
Originaltext aus der „Quarto-Ausgabe“ von 1609

*Shall I compare thee to a Summer's day?
Thou art more lovely and more temperate:
Rough winds do shake the darling buds of May,
And Summer's lease hath all too short a date:*

*Sometime too hot the eye of heaven shines,
And often is his gold complexion dimm'd,
And every fair from fair some-time declines,
By chance, or nature's changing course vntim'd:*

*But thy eternal Summer shall not fade,
Nor lose possession of that fair thou ow'st,
Nor shall death brag thou wander'st in his shade,
When in eternal lines to time thou grow'st,*

*So long as men can breathe or eyes can see,
So long lives this, and this gives life to thee.*



Quelle: <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=11041725>

Tea and Scones

Ingredients:

500 g self-raising flour, sifted (oder mit 1 Pck Backpulver mischen)
125 g unsalted butter, softened
75 g caster sugar
½ TL salt
125 ml milk
125 ml buttermilk

Method:

Preheat oven to 175° fan forced or 195° normal.

Rub the flour with the butter, sugar and salt in a large bowl until well combined. A mixer with a paddle attachment could be used.

Make a well in the centre, pour in the milk and buttermilk, and fold to form a soft dough. Then roll out the dough on a lightly floured work bench to about 3 cm thin and cut out rounds. Don't knead!

Place the scones on 1 – 2 baking trays lined with baking paper and cook in the oven for about 15 – 20 mins until risen and pale golden.

Serve immediately with your favourite jam and soft whipped cream on the side.

Leftover scones can be frozen.

(Quelle: United Distillers Brewery recipe in Edingburgh)

Tipp:

Die weichen, krustenlosen Scones werden in Großbritannien und Irland traditionell warm mit Butter oder Clotted Cream (alternativ auch Streichrahm oder Mascarpone) bestrichen, dazu frische Erdbeermarmelade oder Honig und selbstverständlich mit einer Tasse englischen Tee serviert. Guten Appetit.



Filmtipp

Samstag, 10. Juli - 3sat ab 15.05 Uhr
Garten Special

- Englische Gärten in Frauenhand
- Im Garten der Queen
- Die Inseln der Queen: Die Scilly-Inseln

Samstag, 10. Juli - One 21.40 Uhr
Trautmann (Spielfilm über die bewegende Geschichte des legendären Manchester-United-Keeper Bert Trautmann, der als Kriegsgefangener nach England kam und als Freund ging)

Sonntag, 11. Juli - Arte 20.15 Uhr
Wiedersehen in Howards End (Spielfilm mit großer Starbesetzung: Anthony Hopkins, Emma Thompson, Vanessa Redgrave, Helena Bonham-Carter)

Dienstag, 13. Juli - ZDF 20.15 Uhr
Dokumentationen: Royale Erben: Die Thronfolger - Die Aussteiger
Sonntag, 18. Juli - 3sat 16.45 Uhr
Greenfingers – Harte Jungs und zarte Triebe (Feel-Good-Komödie)
Sonntag, 18. Juli - ZDF 23.45 Uhr
Dokumentation: Prinzessin Anne - Im Dienste Ihrer Majestät
Mittwoch, 21. Juli - ZDFinfo 20.15 Uhr
Loch Ness - Myhtos auf dem Prüfstand
Dienstag, 3. August - ARD 20.15 Uhr
Geheimnis eines Lebens (Spielfilm)

Netflix

Um eine schwierige Vater-Sohn-Beziehung geht es im Film „Goodbye, Christopher Robin“. Im Mittelpunkt steht Alan Alexander Milne, Schöpfer von Winnie the Pooh, zu Deutsch Pu der Bär. Milne kehrt traumatisiert aus dem Ersten Weltkrieg zurück und findet Trost in der Gesellschaft seines kleinen Jungen. Aus den Geschichten, die er ihm erzählt, wird die Kinderbuchgestalt Pu der Bär. Doch der Autor macht den Fehler, seinen Sohn für die Vermarktung einzuspannen, was zu einer Entfremdung führte. Schöne Landschaftsaufnahmen ... gedreht wurde tatsächlich im Ashdown Forest in Sussex, der Inspiration für den Hundert-Morgen-Wald. Ein empfehlenswerter Film für alle Pu-Freunde.

Buchempfehlung

Brauchen Gemüsesorten definierte Abstände voneinander, hilft das Entfernen von Tomatenblättern bei der Reifung der Früchte und sollte man grundsätzlich nur abends gießen? Diesen Fragen geht der unkonventionelle Gärtner und Autor Charles Dowding in seinem Buch "Gelassen gärtner: 99 Gartenmythen und was von ihnen zu halten ist" nach und ermuntert dazu, nicht immer alles so wie immer zu machen. Ein amüsanter Lese-stoff, auch wenn man nur einen Blumenkasten auf dem Balkon hat. Erschienen im oekom-Verlag.